

Oesterr. bot. Wochenbl. VI. Jg. 1856 p. 297—299, 305—306, 313—314, 321—323, 331—332.

Schilderung einer Besteigung des Venedigors von der Dorferalpe aus und Anführung der bei dieser und anderen Gelegenheiten gesammelten Phanerogamen. Am Schlusse eine Erörterung über die fragliche *Primula pubescens* Jacq.

3. *Inula Hausmanni* Huter. — Oesterr. bot. Zeitschr. XIII. Jg. 1863 p. 137—140.

Beschreibung und Fundortsangabe dieser am Abhange oberhalb Bondone am Idrosee entdeckten Pflanze nebst Mittheilungen über sonstige interessante, vom Verfasser und Porta bei Bondone und im Val Vestino, insbesondere am Monte Tombéa gesammelte Pflanzen.

4. Correspondenz ddo. Gsies in Tirol den 17. December 1864. — Oesterr. bot. Zeitschr. XV. Jg. 1865 p. 22—23.

Ueber *Astragalus leontinus* und *Nigritella suaveolens*.

5. Botanische Mittheilungen. — Oesterr. bot. Zeitschr. XX. Jg. 1870 p. 335—340.

p. 338—340: Excursionsberichte und Angabe von Phanerogamen aus Buchenstein, Cortina, Höhlenstein und Antholz; am Schlusse eine Notiz über *Umbilicus pendulinus*, von Porta bei Riva entdeckt.

6. Flora der Gefässpflanzen von Höhlenstein und der nächsten Umgebung. Sexten, Anfang Juni 1872. Als Manuscript gedruckt bei W. Gronau in Berlin über Veranlassung und auf Kosten der Section Berlin des deutschen und österreichischen Alpenvereins.

Zählt 1080 Arten auf und umfasst nach den angeführten Standorten ganz Ampezzo, Buchenstein, Enneberg, Sexten, einen Theil des obersten Rienz- und Drauthales, sowie Gsies und Antholz in den Centralalpen; dann auch angrenzende Gegenden von Italien\*).

7. Botanische Mittheilungen. — Oesterr. bot. Zeitschr. XXIII. Jg. 1873 p. 121—127.

Funde des Verfassers in Sexten (p. 122, 126), Buchenstein (p. 123) und Kals (p. 126), dann von Porta, Gander und Ausserdorfer im Val di Ledro, am Baldo und im Tauerngebiete (p. 123, 126, 127).

Die Entdeckung von *Tulipa Celsiana* in Tirol (p. 123) wird wiederholt als *T. silvestris* L.  $\beta$  *australis* Lk. von Rouy in: Bull. soc. bot. France Tom. XXXVIII. 1891 p. 134 und von Adriano Fiori in: *Malpighia* Anno VIII. 1894 p. 147.

8. Porta und Rigo, Reise nach Spanien im Jahre 1891. — Oesterr. bot. Zeitschr. XLII. Jg. 1892 p. 67—70.

Am Schlusse wird für Tirol als neu erwähnt: *Hieracium leiocephalum* Bartl. var. *leiosoma* Arv.-Touv. von Trient und *Potentilla subnivalis* Brugg. (P. aurea  $\times$  dubia) vom Brenner.

9. Notiz über dessen Exsiccaten. — Oesterr. bot. Zeitschr. XLIII. Jg. 1893 p. 151.

*Senecio Eversi* (S. cordatus  $\times$  *Jacobaea*) aus Tirol.

Siehe Noë H.

Huter R. siehe Hinterhuber R.

\*) Wir können uns nicht versagen, bei dieser Gelegenheit der genannten Section für die Drucklegung dieser gediegenen und für die Kenntnis der Landesflora ausserordentlich wertvollen Arbeit unsere wärmste Anerkennung auszudrücken.